

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 41 (1965-1966)  
**Heft:** 10

## Endseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

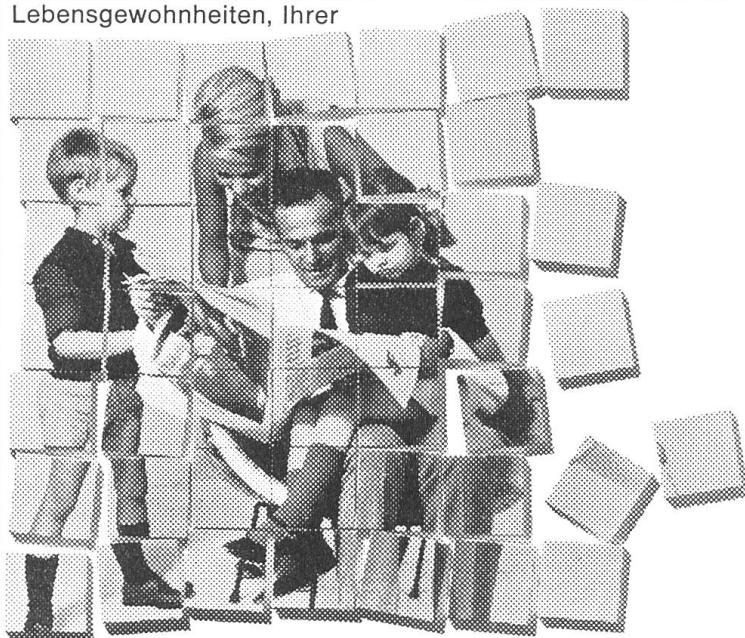
**Download PDF:** 17.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### 3 Demnächst erfahren Sie, weshalb wir so viel von Ihnen wissen

Vielleicht kommt auch zu Ihnen einmal ein Marktfrau, um Ihnen vielerlei Fragen zu stellen. Wissen Sie, dass Sie mit Ihren Antworten ein wichtiges Stimmrecht ausüben? Denn Ihre Aussagen setzen sich wie ein Puzzle zusammen zu einem Bild Ihrer Lebensgewohnheiten, Ihrer

Wünsche. Danach werden Produkte gestaltet oder verbessert. Denn was auf den Markt kommt, soll Ihnen gefallen und nützlich sein. Auch Ihre Zeitung möchte genauer wissen, wer Sie sind. Um Ihnen besser zu dienen:



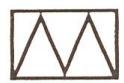
mit Nachrichten, mit Unterhaltung, mit Markt-Informationen. Und der Fabrikant, der in der Zeitung seine Waren anpreist, soll ebenfalls genau im Bilde sein, wen er durch eine bestimmte Zeitung erreicht. In der Schweiz gibt es ja so viele Zeitungen. Ungefähr 6000, wenn man sämtliche Fachblätter dazu rechnet! Bei solchem Zeitungs-Reichtum kann ein Inserent durch richtige Wahl der Blätter die Leser für sein Inserat ziemlich genau auswählen. Das ist beiden von Vorteil: dem Fabrikanten, damit er seine

Werbung zielgerecht einsetzen kann – und dem Konsumenten, damit er orientiert ist über Artikel, die ihn wirklich interessieren.

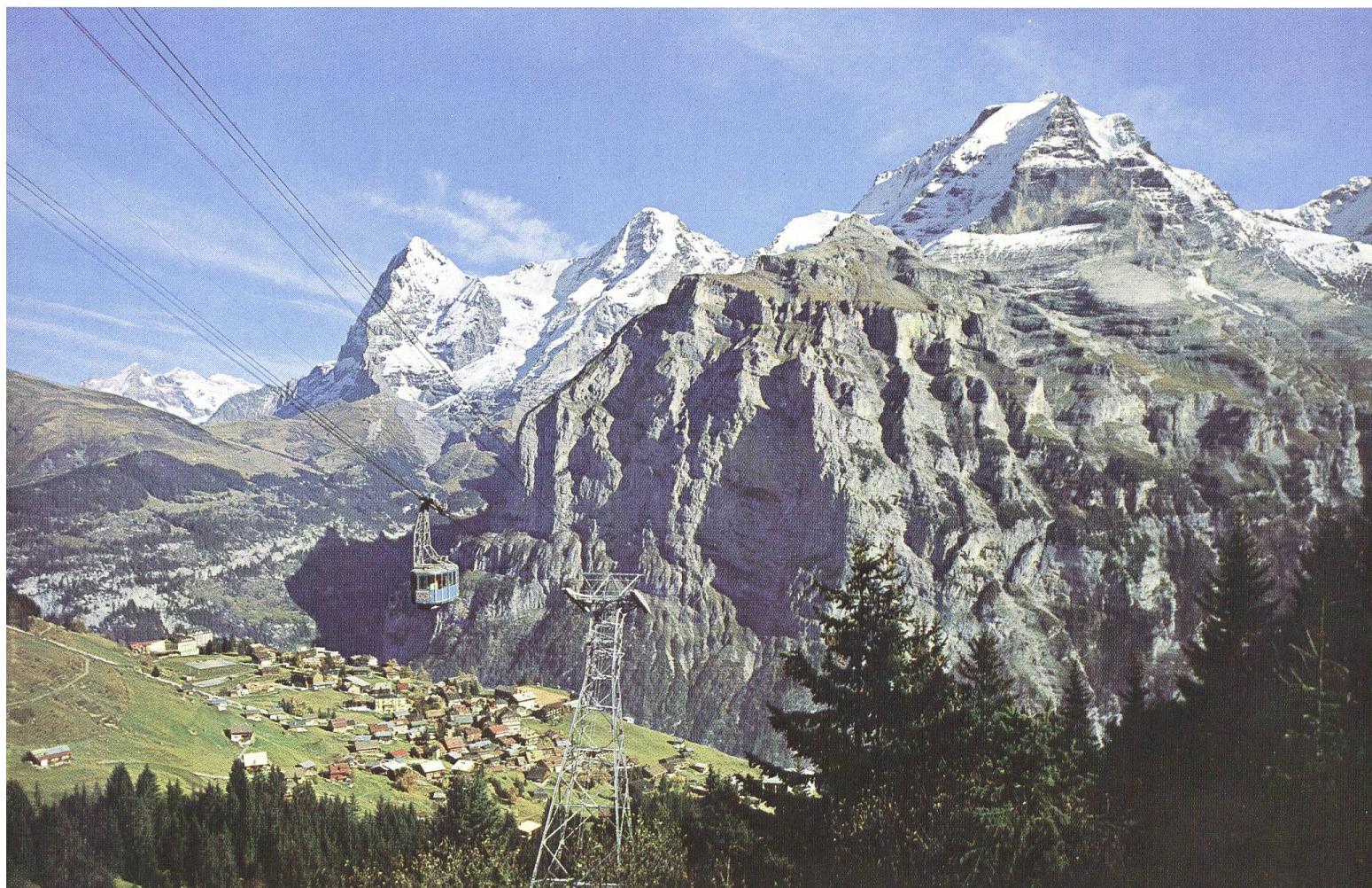
Lesen Sie gerne Inserate? Dann gehören Sie zu einer entscheidenden Mehrheit in unserem Land. 82% aller Schweizer finden nämlich, dass Inserate die Zeitung lebendiger machen und dass eine Zeitung ohne Inserate keine Zeitung mehr sei.



Inserate erschliessen  
den Markt



# SCHILTHORNBahn



**Das Versprechen eines unvergesslichen Erlebnisses...**

18 km von Interlaken.

Talstation Stechelberg (im Lauterbrunnental) 867 m – Gimmelwald 1367 m – Mürren 1638 m – Birg 2677 m.

Postautoverbindungen ab Lauterbrunnen.

Parkplatz für 1000 Autos.

Bergrestaurant Birg mit Aussichtsterrasse.